



Rottweil, 29.07.2019

Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Herrn Oberbürgermeister
Ralf Broß
Hauptstraße 21 - 23
78628 Rottweil

Antrag: Klimaschutzstadt Rottweil

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Broß,
sehr geehrte Damen und Herren Gemeinderäte,

die Gemeinderatsfraktion von Bündnis 90 / Die Grünen beantragt, folgende Punkte zu beraten und zu beschließen:

1. Die Stadt Rottweil erweitert ihre bisherigen sechs Leitbilder der Stadtentwicklung (Soziale Stadt, Bildungsstandort, Tourismus, Wirtschaft, nachhaltige Finanzpolitik, Familienfreundliche Stadt) um das **Leitbild „Klimaschutzstadt Rottweil“** mit der Vision einer klimaneutralen Stadt.
2. Dieses Leitbild ist **griffig** und **handlungsorientiert** zu formulieren. Einbeziehen lassen sich beispielsweise: die verwaltungsinterne Fachkompetenz, das Energiepolitische Arbeitsprogramm (EPAP) des European Energy Award (eea), Ergebnisse der Planung der Landesgartenschau 2028, das bisherige bürgerschaftliche Engagement (z.B. des Arbeitskreises Klimaschutz der Lokalen Agenda) und Ergebnisse des eben gestarteten gesamtstädtischen Entwicklungskonzepts (GEK).
3. Rottweil unterstützt den zwischen dem Land und den kommunalen Landesverbänden abgeschlossenen **Klimaschutzpakt** und setzt sich das Ziel, **spätestens** bis zum Jahr **2040** die **Verwaltung weitgehend klimaneutral** zu organisieren. Diese kommunale Vorbildfunktion basiert auf dem baden-



württembergische Klimaschutzgesetz (§ 7, Abs. 4.). Die Stadt Rottweil gehört bislang noch nicht zu den Unterstützern dieses Pakts. „Spätestens bis zum Jahr 2040“ deshalb, weil beispielsweise Tübingen ehrgeiziger ist, bereits 2030 als Gesamtstadt klimaneutral sein will.

4. Rottweil folgt dem Konstanzer Vorbild und versieht alle **politischen Beschlussvorlagen** mit einem **Kästchen „Auswirkungen auf den Klimaschutz“** und den Auswahlmöglichkeiten „Ja, positiv“, „Ja, negativ“ und „Nein“.
5. Im eea-Prozess spielt das **Energieteam** der Stadt Rottweil eine wichtige Rolle. In diesem sitzen bereits zwei Vertreter des Arbeitskreises Klimaschutz der Lokalen Agenda. Dieses Energieteam wird um einen **Vertreter** bzw. eine **Vertreterin** von „**Fridays for Future**“ erweitert.
6. Rottweil sucht im Klimaschutz die **partnerschaftliche Zusammenarbeit** mit anderen Städten, die auf diesem Feld **Pionierarbeit** leisten.

Begründung:

Rottweil ist in Sachen Klimaschutz keineswegs untätig gewesen. Das belegen zahllose Aktivitäten der Stadt, der ENRW, der Lokalen Agenda 21 - Rottweil und der Bürgerschaft. Diese führten zu Recht zur Auszeichnung der Stadt Rottweil mit dem European Energy Award (eea).

Doch die aktuellen naturwissenschaftlichen Forschungsergebnisse zeigen, dass der globale Klimawandel sich noch dramatischer vollzieht, als in früheren Prognosen angenommen. Unsere Lebensgrundlagen geraten in Not. Sehr deutlich betonen das neben vielen anderen die Scientists for Future (<https://www.scientists4future.org>). Das von der Weltgemeinschaft geforderte Ziel, die Erderwärmung auf 1,5 Grad zu begrenzen, scheint kaum mehr einhaltbar. Viele Jugendliche wühlt das auf. Sie sehen sich um ihre Zukunft gebracht und gehen deshalb auf die Straße. Kreativ. Ohne Hysterie.

Es ist also an der Zeit, in Rottweil darüber nachzudenken, **wie wir** unsere **Anstrengungen im Klimaschutz erhöhen**. Dies wäre auch eine Visitenkarte für die Landesgartenschau 2028.

Denn eine Landesgartenschau, die sich diesem Menschheitsproblem nicht engagiert stellt, wäre aus der Zeit und deren Herausforderungen gefallen.



Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Rottweil

Das weitere **Leitbild „Klimaschutzstadt Rottweil“** **schließt** eine **konzeptionelle Lücke**, denn damit rückt auch der Schutz unserer Lebensgrundlagen ins Zentrum der Stadtentwicklung. Und es schließt noch eine weitere Lücke, die der „eea-Bericht externes Audit Stadt Rottweil 2016“ so benennt: **„Es existiert kein Energiepolitisches Leitbild“**. Dieses wäre ein wichtiger Baustein für die höchste Auszeichnung der Stadt mit dem „European Energy Award Gold“.

Mit freundlichen Grüßen

Für die Fraktion BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Ingeborg Gekle-Maier'.

Ingeborg Gekle-Maier
Fraktionssprecherin